

# Länder und Ver.di einigen sich auf Lohnerhöhung

**Beitrag von „schlauby“ vom 4. März 2009 15:44**

jetzt hast du es ja beantwortet mit dem doppelten einkommen 😊

Zitat

In Sachsen auch nicht, zumindest wenn man etwas gehobenere Ansprüche hat. Einsteiger liegen hier oft nur knapp über 1000 netto.  
Aber ich bin glücklicherweise nicht NUR von meinem Gehalt abhängig. Und darum sage ich für MICH, dass es MIR reicht.

du sagst es doch selber: du bist GLÜCKLICHERWEISE nicht in der situation, nur mit deinen 1000 euro auskommen zu müssen.

Zitat

Meist gibt es zudem einen Partner, einen Nebenjob, Unterhaltszahlung ... oder alles zusammen.

"meist" !!! das heißt also, der lehrerberuf ist für dich nur noch eine art "zusatzeinkommen" für botiquenlehrerinnen und gelangweilte hausfrauen/hausmänner. der partner schafft echte kohle in der freien wirtschaft ran und mutterchen macht mal 'nen bisschen schule im öd (für den 3. urlaub im jahr) ?!? ich bin platt ...

Zitat

Eine Kollegin hat heute übrigens im Lehrerzimmer ihre 40 Euro Brutto den streikenden Kollegen angeboten. Ich stehe also mit meiner Meinung nicht allein da ...

Es sind ca. 130 euro / monat. und das 12mal im jahr, also ca. 1500 euro brutto im jahr. gilt das Angebot nur für eure kolleginnen oder dürfen sich auch andere bewerben? ich würde die 40 euro nehmen.

kontakteaufnahme über >>> [schlauby@neue-dateien.de](mailto:schlauby@neue-dateien.de)